

LIVE-ONLINE-SEMINAR: EINFÜHRUNG DER VERPFLICHTENDEN E-RECHNUNG ZUM 01.01.2025 IN DEUTSCHLAND



TERMIN

Montag, 16.09.2024, 10:00-12:00 Uhr

ORT

Online

REFERENT

Robert Hammerl, Dipl.-Finw. (FH), LL.M., Steuerberater, München

TEILNEHMERGEBÜHR

Für Mitglieder und deren Mitarbeiter **€ 130,00**
zzgl. 19% USt (€ 24,70) = insgesamt € 154,70.

Für Nichtmitglieder und deren Mitarbeiter **€ 195,00**
zzgl. 19% USt (€ 37,05) = insgesamt € 232,05.

Die Teilnehmergebühr beinhaltet digitale Arbeitsunterlagen.

Unseren Seminarteilnehmern bieten wir bei jeder Fortbildungsveranstaltung sehr kulante Stornierungsbedingungen. Diese entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen des Seminars oder sprechen Sie uns gern persönlich an.

LIVE-ONLINE-SEMINAR: EINFÜHRUNG DER VERPFLICHTENDEN E-RECHNUNG ZUM 01.01.2025 IN DEUTSCHLAND

Am 22.03.2024 hat der Bundesrat dem Wachstumschancengesetz zugestimmt und damit den Weg zur Einführung der verpflichtenden e-Rechnung in Deutschland freigemacht. Trotz der Verschiebung des Gesetzes um drei Monate hat der Gesetzgeber am ursprünglichen Zeitplan festgehalten. Die e-Rechnung kommt somit bereits zum 01.01.2025. Unternehmen und Berater sind daher gleichermaßen angehalten sich kurzfristig mit den notwendigen technischen und prozessualen Anpassungen und Änderungen auseinanderzusetzen, die die Einführung der e-Rechnung mit sich bringt.

Das Seminar geht im Detail auf die rechtlichen Vorgaben des Gesetzgebers ein, gibt einen Überblick über die im Gesetz vorgesehenen Übergangsregelungen und setzt sich im Detail mit Problemfragen rund um die Einführung der e-Rechnung auseinander. Ferner gibt das Seminar Empfehlungen, an welchen Stellen Prozesse in Unternehmen angepasst werden sollten, um die Einführung der e-Rechnung als Treiber für die weitergehende Digitalisierung von Unternehmen nutzen zu können.

Abschließend gibt das Seminar einen Ausblick auf zukünftig zu erwartende Änderungen (z.B. im Rahmen der ViDA-Initiative).

1. Überblick über den Stand der Digitalisierung und die Einführung der e-Rechnung

2. Einführung der nationalen e-Rechnung

- Anwendungsbereich der e-Rechnung
- Sonderfälle Kleinbetragsrechnungen, Fahrausweise, Barbelege
- Begriff der e-Rechnung und (un-)zulässige Formate (z.B. PDF, EDI, xRechnung)
- Zeitplan der Umsetzung und Übergangsregelungen

3. Einzelfragen

- Verlust des Vorsteuerabzugs bei fehlender e-Rechnung
- Prozessuale Anknüpfungspunkte (Mapping mit dem ERP-System, Automatisierte Rechnungseingangsprüfung, Dunkelbuchungen)
- Zusammenwirken mit den GoBD

4. Ausblick (z.B. VAT in the Digital Age)

**LIVE-ONLINE-SEMINAR: EINFÜHRUNG DER VERPFLICHTENDEN
E-RECHNUNG ZUM 01.01.2025 IN DEUTSCHLAND**



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bei einer schriftlichen Stornierung, die uns spätestens 3 Werktage vor Beginn der Fortbildungsveranstaltung zugeht, wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme ist die Teilnehmergebühr zu entrichten. Der angemeldete Teilnehmer kann jederzeit eine Vertretung stellen.